

Das Wohl unserer Kinder ist bedroht.

Kinder stehen im Fokus unserer „modernen“ Gesellschaft. Sei es in ungewöhnlichen Familienkonstellationen, in Schulen, im Konsumbereich wie auch in der Politik. Immer neue Gesetze, vorgeblich zum Wohle des Kindes, werden erlassen.

Die Praxis jedoch lehrt eine andere Wirklichkeit.

- Kinder finden sich zunehmend in einer lieblosen Welt wieder. Sie haben keine Gewähr mehr auf Unversehrtheit und Geborgenheit, denn stabile familiäre Fundamente werden ihnen mehr denn je entzogen, natürliche elterliche Fürsorge durch *elektronische „Helfer“* untergraben.
 - Digitale „*Lernstationen*“ ersetzen den Lehrer, und mit Computerspielen werden Kinder in den Suizid getrieben.
 - ❖ Beinahe alles, was zur Selbstbejahung und kreativen Entfaltung einer Persönlichkeit nötig ist, wird ins Gegenteil verwandelt.

Kennen Sie schon den „*homo technicus*“? In dieser *S&G-Ausgabe 20/17* erfahren Sie mehr darüber und wie der intuitiv hochbegabte Mensch sich durch moderne Technik immer mehr von seiner natürlichen Wahrnehmung und damit von seinen eigenen Kindern entfernt.

Die aktuelle Ausgabe zeigt, wie durch zweifelhafte staatlich verordnete Erziehungs- und Bildungsmaßnahmen sowie durch eine familienfeindliche Gesetzgebung **das Wohl unserer Kinder bedroht ist**.

Lesen Sie auf den Folgeseiten selbst, welche fatale Folgen die mit Milliardenbeträgen geförderte „*Digitale Bildung*“ für unsere Kinder hat und wohin es führt, wenn sich das Fühlen und Denken der Kinder nicht mehr am biologischen Geschlecht und an der natürlichen Familie mit Vater, Mutter und Kind orientieren darf.

Stellen Sie sicher, dass sie mit unseren lebensförderlichen Infos auch dann noch versorgt werden, wenn die Internetzensur uns nur noch den physischen Verbreitungsweg ermöglicht (z. B. ausdrucken und von Hand zu Hand weitergeben).

Ihr S&G-Team

>>>

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 20/2017 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Kinder stehen im Fokus unserer „modernen“ Gesellschaft. Sei es in ungewöhnlichen Familienkonstellationen, in Schulen, im Konsumbereich wie auch in der Politik. Immer neue Gesetze, vorgeblich zum Wohle des Kindes, werden erlassen. Die Praxis jedoch lehrt eine andere Wirklichkeit. Kinder finden sich zunehmend in einer lieblosen Welt wieder. Sie haben keine Gewähr mehr auf Unversehrtheit und Geborgenheit, denn stabile familiäre Fundamente werden ihnen mehr denn je entzogen, natürliche elterliche Fürsorge durch elektronische „Helfer“ untergraben. Digitale „Lernstationen“ ersetzen den Lehrer, und mit Computerspielen werden Kinder in den Suizid getrieben. Diese Ausgabe zeigt auf, wie beinahe alles, was zur Selbstbejahung und kreativen Entfaltung einer Persönlichkeit nötig ist, ins Gegenteil verwandelt wird.

Die Redaktion (avr.)

„Digitale Bildung“ mit fatalen Folgen

pab. Die deutsche Bundesbildungsministerin Wanka will fünf Mrd. EUR in die Digitalisierung der Schulen investieren, die im Oktober 2016 beschlossen wurde. Wer glaubt, dass es hierbei vornehmlich darum ginge, Schülern nützliche Programme wie z.B. Word oder Excel näher zu bringen, sieht sich herb getäuscht. Die Leiter der extern beteiligten Bertelsmann-Stiftung, J. Dräger und R. Müller-Eiselt, wollen zu-

künftig über Computer die schulische Erziehung der Schüler überwachen und mitsteuern. Computer sollen über integrierte Sprachsysteme den Unterricht selbstständig übernehmen und einprogrammierte Lektionen die Aufgabenstellung vorgeben. Dadurch wird sowohl die Kreativität als auch das eigene Denken der Schüler nachhaltig beeinträchtigt, und Lehrer werden zu bloßen Lernbegleitern oder ganz

eingespart. An die Stelle der persönlichen Schüler-Lehrer-Beziehung tritt eine beziehungsunfähige Maschine. So werden die Schüler ihrer sozialen Entwicklung und Bindung beraubt. Wird diese Entwicklung nicht gestoppt, werden systematisch Sozial-Autisten* herangezogen. [1]

*Autismus ist eine tiefgreifende Wahrnehmungsstörung. Autisten können nicht sozial angemessen kommunizieren.

Digitales Spiel fordert reale Opfer – Eltern kämpfen um ihre Kinder!

abu. In Russlands¹ sozialen Netzwerken² kursiert zurzeit ein Spiel namens „Blauer Wal“, das bereits über 130 Selbstmordopfer gefordert hat. Jugendlichen ab 10 Jahren wird via persönlicher Einladung die Teilnahme an diesem Spiel offeriert, in dem es darum geht, bestimmte selbstzerstörerische Aufgaben zu erfüllen. Diese Aufgaben wirken bewusst so auf die Psyche des Kindes ein, dass es schlussendlich sogar zum Selbstmord bereit ist. Betroffene

Eltern berichten, dass im Hintergrund ein Seelenhandel im Spiel ist. Es gibt Geld für den, der es schafft, ein Kind bis zum Selbstmord zu „geleiten“. Auf solche diabolischen Angriffe ist die russische Gesetzgebung und Polizei gar nicht vorbereitet. Umso entschlossener bildeten betroffene Eltern Selbsthilfegruppen. Durch Aufklärungsarbeit und ausdauernde Recherche konnten diese in Zusammenarbeit mit Behörden schon viele gefährdete Ju-

gendliche im Netz aufspüren und vor dem Selbstmord bewahren. Ihr dringlicher Rat: „Eltern, eure Kinder brauchen euch, lasst sie nicht allein mit dem Internet!“ [2]

¹ andere osteuropäische Länder hat das Spiel auch bereits erreicht
² russisches Gegenstück zu Facebook & Co

„Wer die Jugend hat, hat die Zukunft.“

Napoleon Bonaparte

Neues Familienrecht – mehr schlecht als recht

ol. Obwohl das im BGB¹ verankerte deutsche Familienrecht den gesellschaftlichen Veränderungen beständig angepasst wurde, nimmt die Zahl der zerrütteten Familien und Trennungskinder stetig zu. Neue Lebensmodelle wie Patchworkfamilien² oder Regenbogenfamilien³ entstehen, die nach weiteren Gesetzesanpassungen rufen. Das Adoptionsrecht solle für gleichgeschlechtliche Paare, ja sogar für bis zu vier Elternteile, gelten. Doch dienen diese neuen Gesetze wirklich dem Kindeswohl? Viele Studien⁴ belegen klar und deutlich, dass in einer klassischen

Familie mit 1 Vater und 1 Mutter als Ehepaar die Kinder am besten gedeihen. Der bekannte Genfer Philosoph und Schriftsteller Jean-Jacques Rousseau stellte daher folgerichtig fest: „Jede soziale Doktrin, welche die Familie zu untergraben sucht, ist schlecht.“ [3]

¹ Bürgerliches Gesetzbuch
² Familie, bei der mindestens ein Elternteil ein Kind aus einer früheren Beziehung in die neue Familie miteingebracht hat
³ Familie mit gleichgeschlechtlichem Elternpaar
⁴ „Der Segen von Ehe und Familie“ von Prof. Dr. Thomas Schirmacher

Hochbegabte degenerieren zum „homo technicus“

sbi. Der technischen „Beaufsichtigung“ scheinen keine Grenzen gesetzt: „Intelligent“ entwickelte Winda kontrollieren den Flüssigkeitshaushalt des Babys. Die ebenso „intelligente“ Babyflasche zeichnet selbstständig auf, wie viel Nahrung das Kind zu sich nimmt, und sendet gleichzeitig Empfehlungen auf das Handy der Eltern. Schließlich ist da noch die „elektronische Socke“, eine Babysocke, welche die Lebensenergie des Babys beobachtet. Alles über Apps* kontrollierbar. Wunderbar, könnte da jemand meinen. Doch Kinderärzte warnen: „Die neuen Geräte entfer-

nen Eltern immer weiter von ihrer natürlichen Wahrnehmung und damit von ihren eigenen Kindern.“ Anstatt sich nämlich auf ihre Intuition zu verlassen, die Eltern von Natur aus gegeben ist, verlassen sich diese immer mehr auf moderne Technik und werden so unmündig im Umgang mit ihren Kindern. Der intuitiv hochbegabte Mensch degeneriert zum stupiden „homo technicus“ (zum technischen Menschen). Wer will so etwas? [4]

*Programme für Smartphones und Tablets, die man installieren kann, um den Funktionsumfang des Geräts zu erweitern

Quellen: [1] *dignose:funk Magazin: kompakt: „Digitalpakt#D WLAN an Schulen- ohne Prüfung von Risiken!“*, Nr. 4/2016: „Die schimäre „Digitale Bildung“ S. 4-5, „Trojaner aus Berlin – Petition zum „Digitalpakt D“ S. 10-12 | <http://www.diagnose-funk.org/publikationen/diagnose-funk-publikationen/kompakt> [2] www.1tv.ru/shows/muzhskoezhenskoe-vypuski/ostorozhno-siniy-kit-chast-1-muzhskoe-zhenskoe-vypusk-ot-02-03-2017 | www.1tv.ru/shows/muzhskoezhenskoe-vypuski/ostorozhno-siniy-kit-chast-2-muzhskoe-zhenskoe-vypusk-ot-03-03-2017 | www.mdr.de/heute-im-osten/interview-onlinespiel-blauer-wal-galina-mursalijewa-100.html [3] www.kla.tv/9024 [4] <http://orf.at/stories/2235187/2235158>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Aktion zum Schutz von Kindern wird angeklagt

wou. In Spanien ist der Sexualerziehungs-Unterricht für Kleinkinder und Grundschüler gesetzlich vorgeschrieben, da der Einfluss der LGBTI¹-Lobby bis in Regierungskreise reicht. Das hat zur Folge, dass externe LGBTI-Gruppen an Schulen „praktische“ Lehrstunden über Sexualität und Gender²-Identität ohne Einwilligung der Eltern abhalten. Zudem gab es eine sehr provokante Plakat-Aktion, die Kinder in einer Zeichnung nackt abbildete und deren natürliche sexuelle Identität in Frage stellte. Das rief die Menschenrechtsorganisation HazteOir.org auf den

Plan, der jedoch eine Gegenkampagne in Form einer Plakat-Aktion verweigert wurde. Das veranlasste sie, einen leuchtend orangefarbenen Bus mit unverfänglichen Zeichnungen und der Aufschrift: „Lasst euch nicht verwirren!“ durch die Städte rollen zu lassen. Zunächst mit durchschlagendem Erfolg! Trotz massivster Widerstände seitens LGBTI-Lobby¹, Behörden, Richtern und Medien fuhr der Bus durch viele Städte Spaniens und die Aktion ergriff die Herzen der Bevölkerung. Dennoch wurde von der Generalstaatsanwaltschaft Madrid ein Ermittlungs-

verfahren wegen Anstachelung zum Hass gegen HazteOir.org eingeleitet und der Bus durch Sicherheitskräfte gestoppt. Wer steckt wohl dahinter, wenn einerseits Plakataktionen mit Pädophilie fördernden Nacktbildern von Kindern radikal durchgesetzt werden, während gleichzeitig legitime Gegenstimmen zum Schutz dieser Kinder zur Anklage wegen Anstachelung zum Hass führen? [5]

¹zu Deutsch: Lesbisch, Schwul, Bisexuell, Transgender und Intersexuell

² Vielgeschlechtlichkeit

Zusammenhalt überwindet den Terror

ef. Der Bombenanschlag auf die St. Petersburger Metro am 3. April legte die ganze Stadt lahm und löste einen Verkehrskollaps aus. Doch anstatt in Panik oder Lähmung zu fallen, wurden die Bürger aktiv. Hier ein kurzer Einblick in die Ereignisse dieses Tages: Eine Welle des Mitgefühls und der Hilfsbereitschaft (ein Zeuge nannte es Nächstenliebe) überzieht die Stadt. Es bilden sich spontane Fahrgemeinschaften, damit die Menschen nach Hause kommen. Andere laden zu sich ein und bieten Essen und Trinken an. Aber auch Stadtbusse, Straßenbahnen und Taxis fahren kostenlos, und auf einer kostenpflichtigen Schnellstraße sind die Schranken offen. Ein tiefes Mitgefühl mit den Opfern vereint viele Petersburger. Es bricht sich die Überzeugung Bahn, dass immer jemand helfen wird und keiner in der Not allein gelassen ist. Ein Zeuge sagte es so: „Zusammen sind wir eine ungeheure Kraft, gegen die kein Anschlag etwas ausrichten kann.“ Welch ein wunderbares Erlebnis inmitten von Terror und Leid! [6]

Sprachliche und gesellschaftliche Umerziehung

mse. Bereits im Jahr 1975 brachte der deutsche Philosoph Gerd-Klaus Kaltenbrunner in seiner Broschüre „Sprache und Herrschaft“ zum Ausdruck, dass Worte das Denken und damit das Handeln prägen. Mit der Forderung von Feministinnen nach einer „geschlechtergerechten Sprache“ soll die männliche Dominanz aus Sprache und Gesellschaft verbannt werden. So soll z.B. eine gemischte Gruppe nicht mehr aus Teilnehmern, sondern Teilnehmerinnen und Teilnehmern bestehen. Die „gendergerechte Sprache“ will sogar nur noch geschlechtsneutrale Begriffe verwenden, so dass es statt Vater und Mutter nun „Elter“ heißen soll. Dahinter steckt die Gender-Ideologie, die entgegen fundierten internationalen Forschungen Geschlechtsmerkmale nicht als angeboren, sondern als anerzogen sehen will. Der deutsche Sprachwissenschaftler und Autor Daniel Scholten nennt dies „Blödsinn“. In Österreich forderten 800 Universitätsprofessoren, Philosophen, Verfassungsrecht-

Geschlechtervielfalt für Kinder? Ein gefährlicher Kurs!

fs./ah. In mittlerweile acht deutschen Bundesländern werden bereits Kindergartenkinder mit Büchern und Spielmaterialien über verschiedene Familienmodelle sowie Geschlechtervielfalt (LSBTI¹) konfrontiert. Kindern ab drei Jahren wird vermittelt, dass es egal sei, welches Geschlecht sie für sich erwählen und wie sich eine Familie zusammensetzt. Die Scheidungsforscherin Helge-Ulrike Hyams schreibt aufgrund ihrer Forschung: „Das Kind will Vater und Mutter gemeinsam. Das Kind will keine komplizierten Zweit- und Drittehen-Arrangements.“ Konstantin Mascher vom Institut für Jugend und Gesellschaft ergänzt: „Auch wenn es um die Sicherheit in der eigenen geschlechtlichen Entwicklung geht,

ist es für ein Kind entscheidend, dass es sich selbst und andere einer der Kategorien Mann oder Frau, Mädchen oder Junge zuordnen kann.“ Wohin es führt, wenn sich das Fühlen und Denken der Kinder nicht mehr am biologischen Geschlecht und an der natürlichen Familie mit Vater, Mutter und Kind orientieren darf, fasst Frau Dr. med. Christl Ruth Vonholdt so zusammen: „Die Grundfesten unserer Zivilisation wanken, wenn der Ehe zwischen Mann und Frau und der zugehörigen natürlichen Familie keine herausragende Bedeutung in unserer Gesellschaft mehr gegeben wird. Es ist höchste Zeit, dass wir umdenken.“ [8]

¹Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender, Transsexuelle und intergeschlechtliche Menschen

ler, Lehrer sowie Journalisten die „Rückkehr zur sprachlichen Normalität“. Wird auch die Bevölkerung ihre natürliche Intuition bewahren und dem Diktat extremer Minderheiten widerstehen können? [7]

„Die Welt wird nicht bedroht von den Menschen, die böse sind, sondern von denen, die das Böse zulassen.“
Albert Einstein

Schlusspunkt •

Das Aufdecken gefährlicher Entwicklungen ist ein Weckruf an alle Verantwortungsbesessenen. Die Aufklärung des Volkes durch das Lesen und Verteilen der S&G ist ein wichtiger erster Schritt zu Veränderungen. „Man darf niemals 'zu spät' sagen. Es ist immer Zeit für einen neuen Anfang“ urteilte Konrad Adenauer; und John F. Kennedy sagte: „Wann, wenn nicht jetzt? Wo, wenn nicht hier? Wer, wenn nicht wir?“
Die Redaktion (ol.)

Quellen: [5] <http://de.catholicnewsagency.com/story/tausende-nehmen-in-madrid-an-demonstration-fur-die-freiheit-teil-1684> | <http://tetu.com/2017/03/02/espagne-contre-autobus-transphobe/> | <http://www.medias-presse.info/cette-propagande-transgenre-relayee-dans-des-ecoles-espagnoles-pourrait-setendre-chez-nous/67651/>

[6] www.rosbalt.ru/like/2017/04/04/1604663.html | http://pikabu.ru/story/na_zsd_otkryityi_vse_shlagbaumyi_4955082 **[7]** www.kla.tv/9506 **[8]** www.kla.tv/9603 | <http://www.dijg.de/bulletin/20-2011-identitaetsentwicklung-erziehung/editorial-bulletin-20-2011> | www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/wp-content/uploads/2013/11/Buecherliste_druck.pdf | Th. Schirmmacher „Der Segen von Ehe und Familie – interessante Erkenntnisse aus Forschung und Statistik“, S.36 | <http://www.absolutfamilie.de/2006/06/13/familie-ist-da-wo-kinder-sind-oder-auch-nicht>

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 5.5.17

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

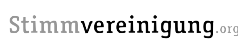
Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



www.anti-zensur.info

www.klagenmauer.tv

www.panorama-film.ch

www.stimmvereinigung.org

www.agb-antigenozidbewegung.de

www.sasek.tv